



Anmeldung

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme an der Veranstaltung „Arzt und Patient im Dialog: Crohn- und Colitis-Tag“ am 30.11.2017 im Klinikum Fulda an.

Name: _____

Personenzahl: _____

Anmeldung bitte entweder an die DCCV e.V. per

E-Mail: sbauch@dccv.de
ulugert@dccv.de

Fax: (030) 2000 392-87

Post: Ute Lugert
Am Solling 10
34385 Bad Karlshafen

oder an die Medizinische Klinik II (Gastroenterologie) des Klinikums Fulda per

E-Mail: carsten.schmidt@klinikum-fulda.de
Fax: (0661) 84-5422

Die Teilnahme ist kostenlos!

Kontakt

Deutsche Morbus Crohn / Colitis ulcerosa-Vereinigung (DCCV e. V.)

E-Mail: info@dccv.de oder
Internet: www.dccv.de
Telefon: (030) 2000 392-0

Medizinische Klinik II (Gastroenterologie)
Direktor PD Dr. Carsten Schmidt

Telefon: (0661) 84-5421
Telefax: (0661) 84-5422

Sponsoren:

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	1000 EUR
Janssen-Cilag GmbH	800 EUR
MSD Sharp & Dohme GmbH	500 EUR
Shield Therapeutics	500 EUR
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	1000 EUR

Der Veranstalter versichert, dass die Veranstaltung produktneutral gehalten wird. Es sind keine Interessenskonflikte vorhanden.



Klinikum Fulda

Klinikum Fulda gAG | Pacelliallee 4 | 36043 Fulda
Telefon: (06 61) 84-0 | Telefax: (06 61) 84-5013
info@klinikum-fulda.de | www.klinikum-fulda.de

Arzt und Patient im Dialog:

CROHN- UND COLITIS-TAG

Donnerstag, 30.11.2017
18.00 Uhr – 21.00 Uhr
Hörsaal und Seminarräume



In Kooperation mit:
DCCV e.V.
Deutsche Morbus Crohn /
Colitis ulcerosa Vereinigung



Einladung

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Betroffene, liebe Angehörige,**

Diagnostik und Therapie chronisch-entzündlicher Darmerkrankungen (CED) erfahren Jahr für Jahr viele Neuerungen und Erweiterungen, über die wir Sie informieren und über die wir mit Ihnen diskutieren möchten. Diese Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Deutschen Morbus Crohn / Colitis ulcerosa-Vereinigung (DCCV e. V.) konzipiert.

Im ersten Beitrag informieren wir Sie über das breit gefächerte Angebot, das Ihnen die DCCV als Selbsthilfeorganisation bietet. Danach stellen wir Ihnen Diagnose- und Therapiemöglichkeiten bei sog. extraintestinalen Manifestationen vor, also bei Organbeteiligungen, die außerhalb des Magen-Darm-Traktes auftreten. Im dritten Referat präsentieren wir Ihnen neu verfügbare sowie bald auf den Markt kommende medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten. Abschließend machen wir Sie mit modernen chirurgischen Verfahren bei CED vertraut.

Darüber hinaus wollen wir mit Ihnen Ihre persönlichen Fragen diskutieren. In den beiden Seminaren, die jeweils 2x hintereinander angeboten werden, besprechen wir mit Ihnen Fragen zu Ernährung und Mangelzuständen sowie die Frage nach dem Zeitpunkt der Beendigung einer medikamentösen Therapie bei CED.

Wir laden Sie sehr herzlich am 30.11.2017 nach Fulda ein und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu können.

S. Bauch, U. Lugert
Landesverband Hessen der DCCV

C. Schmidt
Fulda

Vorträge

- 18.00 Uhr Begrüßung**
PD Dr. C. Schmidt
- 18.05 Uhr DCCV – Neues und Bewährtes**
Frau S. Bauch, Frau U. Lugert
- 18.15 Uhr Extraintestinale Manifestation bei CED (Augen, Haut, Gelenke)**
Prof. Dr. J. Glaser
- 18.35 Uhr Neue Therapiemöglichkeiten bei CED**
PD Dr. C. Schmidt
- 18.55 Uhr Chirurgie bei CED – was ist zu beachten?**
PD Dr. A. Hellinger

Pause, Imbiss

Seminare

- 19.30 Uhr Wann kann ich meine Therapie wieder beenden?**
20.45 Uhr Dr. K. Stienecker
Dauer: jeweils 45 Minuten
- 19.30 Uhr Ernährung und Mangelzustände bei CED**
20.45 Uhr Frau P. Schlitzer
Dr. M. Krenzer
Dauer: jeweils 45 Minuten

Referenten/-innen

Frau Sabine Bauch
DCCV Regionalverband Hessen

Prof. Dr. med. Joachim Glaser
Vitalisklinik Bad Hersfeld, Bad Hersfeld

Priv.-Doz. Dr. med. Achim Hellinger
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie (AVC), Klinikum Fulda

Dr. med. Marco Krenzer
Medizinische Klinik II – Gastroenterologie, Klinikum Fulda

Frau Ute Lugert
DCCV Regionalverband Hessen

Frau Petra Schlitzer
Ernährungsberatung, Klinikum Fulda

Priv.-Doz. Dr. med. Carsten Schmidt
Medizinische Klinik II – Gastroenterologie, Klinikum Fulda

Dr. med. Klaus Stienecker
Praxis für Innere Medizin, Fulda